

Kommunion als Nahrung für die Seele

Fünf Kinder traten in der Filiale Altnußberg zum ersten Mal an den Tisch des Herrn

Altnußberg. Auf den Tag ihrer Erstkommunion haben sich fünf Altnußberger Kinder schon lange gefreut. In einem feierlichen Gottesdienst in der Filiationkirche Sankt Ägidius empfangen die zwei Mädchen und drei Buben erstmals die Heilige Kommunion durch Pfarrer Dr. Werner Konrad.

Bei strahlendem Sonnenschein zogen die Kommunionkinder unter den Klängen der Altnußberger Musikanten in die wunderschön geschmückte Kirche ein. In der Predigt erläuterte der Viechtacher Stadtpfarrer, zu dessen Pfarrei Altnußberg als Filiale gehört, anhand von Plakaten und unter Bezug auf die Geschichte des „Suppenkapsers“ den Unterschied zwischen dem äußeren und den inneren Menschen. Durch einen Mangel an Nahrung, und dabei müsse auch die seelische Nahrung berücksichtigt werden, würde der



Die Altnußberger Erstkommunionkinder Julian Steer, Luisa Peter, Sandro Oisch, Stefan Steer und Charlotte Steer mit Stadtpfarrer Dr. Werner Konrad.

– Foto: Peter

Mensch sterben. Der Geistliche fragte die Kommunionkinder, welche Arten der seelischen Nahrung es gibt und wie man diese weitergeben kann. Durch den Empfang der Heiligen Kommunion solle die Seele des Menschen gestärkt werden.

Beim Gottesdienst wurden die Kommunionkinder miteinbezogen. Sie trugen die Kyrie-Rufe und die Fürbitten vor und konnten dabei auch ihr Wissen von den Weggottesdiensten der Kommunionvorbereitung einbringen.

Zur ganz besonderen Atmosphäre in der Altnußberger Dorfkirche trugen die „Nußberger Singers“ bei, welche die Kommunionfeier mit ihren Liedern wunderbar musikalisch umrahmten. Mit der Dankandacht am Nachmittag fand der schöne Tag für die Kommunionkinder aus Altnußberg einen würdigen Ausklang. – vbb